

GSM INTERNO

Montage- und Bedienungsanleitung



1. ALLGEMEINES

Hinweis

Manipulationen am Gerät nur dann vornehmen, wenn der Netzstecker aus der Steckdose gezogen und der Ofen vollständig abgekühlt ist.

Wichtig:

Sie benötigen zusätzlich die Option E14532 RIKA GSM Modemset für Pelletöfen. Der Pelletofen INTERNO funktioniert nur mit dem CINTERION BGS2T-RS232 GSM Modem bzw. dem CINTERION MC52i GSM Modem.

Weiters ist sicherzustellen, dass eintreffende Mitteilungen nicht auf dem Modem, sondern auf der von Ihnen eingelegten SIM-Karte gespeichert werden. Bei der verwendeten SIM-Karte müssen Sie vor dem Einlegen in das GSM Modem die PIN-Abfrage deaktivieren.

Dies können Sie durch Einlegen der SIM-Karte in Ihr Mobiltelefon einfach selbst durchführen.

Genauere Anweisungen zum Deaktivieren der Pin-Abfrage entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres Mobiltelefons.

2. LIEFERUMFANG E15625 - INTERNO GSM ZUSATZ

	B17573 Kabelverbindung, dient zum Anschluss des Modems an die Hauptplatine und den optionalen Funkraumsensor
	Z36060 Netzadapterkabel für den Kabelbaum, wird zur Spannungsversorgung des Modems benötigt.
	N103657 4 Kabelbinder

Hinweis

Sie benötigen in jedem Fall eine ofeneigene Standard SIM- Wertkarte eines, ihrem Standort entsprechenden, Mobilfunkbetreibers. Nicht im Lieferumfang enthalten.

Gespeicherte SMS-Mitteilungen werden während des Betriebes überschrieben.

3. VORBEREITUNG

Öffnen Sie die Dekorglastür.

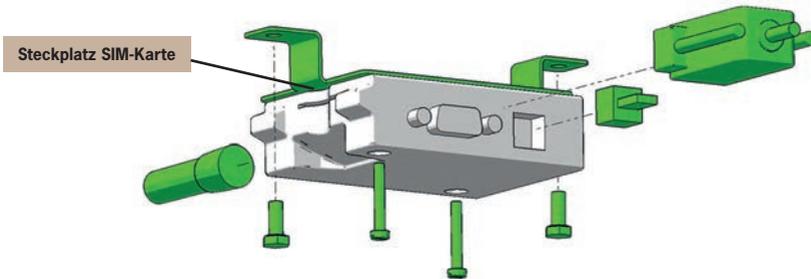
Trennen Sie den Netzstecker vom Stromnetz.



Schließen Sie die Dekorglastür und entfernen Sie die beiden Sicherungsschrauben.



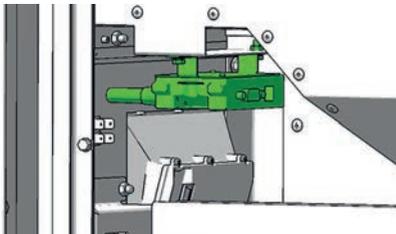
Ziehen Sie den Ofen aus der Wand.



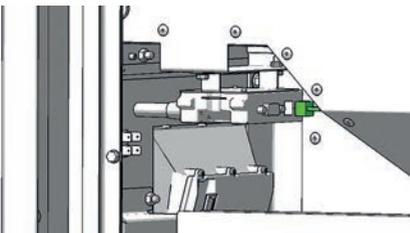
Montageschritte

Für die richtige Positionierung Ihres GSM Modems sind die passenden Bohrungen im Halblech unter dem Pelletbehälter schon vorgesehen.

1. Mini-Antenne am Modem anschrauben
2. GSM Modem mit den 2 Schlitzschrauben M3x20 am Halblech montieren
3. GSM Halblech mit 2 Schrauben am Trägerblech unter dem Pelletbehälter montieren.

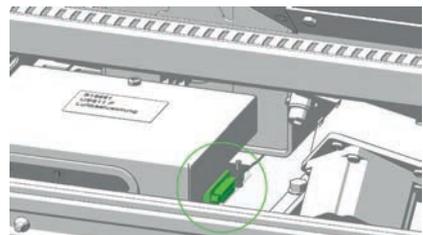
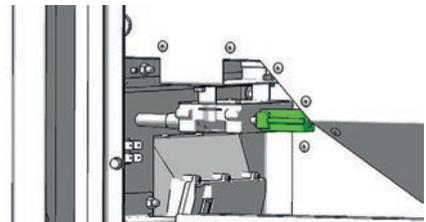


4. Netzgerät am GSM-Modem einstecken, den Stecker in den Adapter für den Kabelbaum einstecken

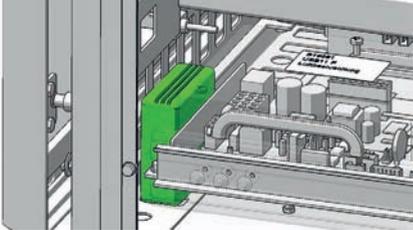
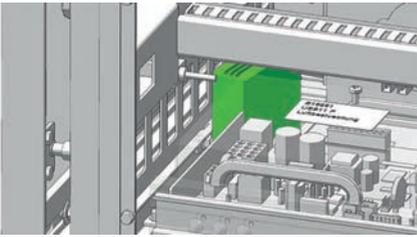


Den Adapter in den mit "GSM" bezeichneten Stecker des Kabelbaums einstecken (Abdeckkappe vom Stecker „GSM“ zuerst entfernen).

5. Die Kabelverbindung am GSM-Modem und am Steckplatz der Hauptplatine einstecken



Funkempfänger für Raumsensor (optional) einschieben:



Den Anschluss des optionalen Funkraumsensors mit der Kabelverbindung zusammenstecken. Alle Kabel und Stecker mit Kabelbindern am Kabelkanal befestigen.

Hinweis

Schützen Sie alle Kabel im Inneren des Ofens vor Hitzeeinwirkung! Unsachgemäße Montage kann Ihren Ofen beschädigen und führt zu Garantieverlust.



5. ERLÄUTERUNGEN

Zur Aktivierung der GSM-Funktion muss unter dem Menüpunkt SETUP bzw. Einstellungen das GSM aktiviert werden. Des Weiteren müssen Sie den vierstelligen Empfangscode einstellen.

Diesen Code können Sie frei wählen. (Die Zahlen 1234 dienen auf den folgenden Seiten als Beispielcode um die Anleitung verständlicher zu gestalten.)

Der Empfangscode dient dazu, unbefugten Zugriff auf ihr GSM Modem zu verhindern!

Nach jedem gesendeten Befehl wird eine SMS-Antwort an die verwendete Telefonnummer zurückgesendet. Geht nicht bei unterdrückter Nummer!

Hinweis

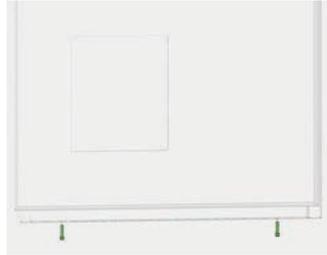
Eine SMS-Benachrichtigung kann nur gesendet werden, wenn die eingelegte SIM-Karte über ein Guthaben Ihres Netzbetreibers verfügt.



Bitte beachten:

Nach korrektem Anschluss des GSM Modems an die Hauptplatine sowie des Netztes an das Netz, blinkt die LED-Anzeige am GSM Modem vorerst orange in kurzen Abständen (kurze Intervalle). Wurde das GSM Modem richtig erkannt und ist ausreichend Empfang vorhanden, wechselt die Anzeige auf kurzes, oranges Blinken mit längeren Intervallen.

Schieben Sie den Ofen wieder zurück in die Wand.
Sichern Sie den Ofen von unten gegen ungewolltes Ausfahren.



Öffnen Sie die Dekortür.
Verbinden Sie den Ofen mit dem Netzstecker.



Montieren Sie die Teile wieder in umgekehrter Reihenfolge.
Ihr Ofen ist betriebsbereit.

6. AKTIVIERUNG - TOUCHDISPLAY

1. Wählen Sie im Hauptmenü Setup - Einstellungen den Menüpunkt „GSM“.



2. In weiterer Folge drücken Sie den Button „PIN-Code“.



3. Geben Sie nun einen vierstelligen PIN-CODE (Zahlencode) ein und bestätigen Sie ihn mit der Freigabetaste.



Die GSM-Funktion ist nach erfolgreicher Initialisierung aktiviert und funktionsbereit.

7. BEDIENUNG

Speichern der Telefonnummer (einmalig)

Die Bedienung des Ofens erfolgt über so genannte Befehls-SMS: Diese setzen sich aus dem von Ihnen gewählten Empfangscode, sowie einem Befehl zusammen.

Nach Aktivierung der GSM-Funktion muss zuerst eine gültige Telefonnummer abgespeichert werden. (Das funktioniert nur, wenn Sie Ihre Rufnummer nicht unterdrückt haben.)

Wenden Sie dazu den TEL Befehl an.

Beispiel SMS 1234 TEL	Das Gerät speichert die mitgesendete Telefonnummer und Sie erhalten ein Bestätigungs-SMS. (MOBILE NUMBER „Ihre Nummer“ – OK)
---------------------------------	---

Danach können alle weiteren SMS Befehle korrekt verarbeitet werden.

Hinweis

Eine neue Telefonnummer kann jederzeit durch erneutes Senden des TEL Befehls abgespeichert werden.

Mit dem passenden Empfangscode können auch ohne gespeicherte Telefonnummer Befehle gesendet werden. Allerdings werden Sie im Antwort SMS auf das Speichern hingewiesen.

Hinweis

Ist keine gültige Telefonnummer gespeichert worden, kann bei Auftreten eines Fehlers keine Meldung gesendet werden.

Als einfachsten Befehl gibt es ein einfaches Ein- bzw. Ausschalten durch ON bzw. OFF.

Beispiel SMS 1234 ON	Gerät EIN mit Voreinstellung (Betriebsart und Einstellung bleiben vom letzten Betrieb erhalten)
--------------------------------	---

Beispiel SMS 1234 OFF	Gerät AUS
---------------------------------	-----------

Befehlseingabe und Antworten ab Ofen-Software-Version 1.12/Touchdisplay-Software-Version 1.22

(Groß- und Kleinschreibung ist egal)

Starten im Manuellen Modus mit Vorgabe der Heizleistung ohne Heizzeit:

Beispiel SMS 1234 M70	Beachten Sie bitte immer das Leerzeichen zwischen Zahlencode und Vorgabe. Die Rückmeldung (Antwort-SMS) dazu lautet: Manual Mode 70%
---------------------------------	--

Starten im Automatik Modus mit Vorgabe der Heizleistung bei vorprogrammierter Heizzeit (sind keine Heizzeiten hinterlegt, bleibt der Ofen im Standby):

Beispiel SMS 1234 A70	Die Rückmeldung (Antwort-SMS) dazu lautet: Automatic Mode 70 %, Heating Times Active
---------------------------------	---

Starten im Komfort Modus mit Vorgabe der Soll-Raumtemperatur ohne Heizzeit (nur mit angeschlossenem Raumsensor):

Beispiel SMS 1234 C22	Die Rückmeldung (Antwort-SMS) dazu lautet: Comfort Mode 22°C
---------------------------------	---

(Raumsoll-Temperaturen unter 14°C können nicht gewählt werden.)

Starten im Komfort Modus mit Vorgabe der Soll-Raumtemperatur und **mit vorprogrammierter Heizzeit**:

Beispiel SMS 1234 CT22	Die Rückmeldung (Antwort-SMS) dazu lautet: Comfort Mode 22°C, Heating Times Active
----------------------------------	--

Abschalten des Pelletbrenners

Beispiel SMS 1234 OFF	Die Rückmeldung (Antwort-SMS) dazu lautet: STOVE OFF
---------------------------------	---

Frost Funktion

Hier ist das Ein- bzw. Abschalten der Frostschutzfunktion möglich:

Beispiel SMS 1234 FON	Die Rückmeldung (Antwort-SMS) dazu lautet: FROST PROTECTION ON
---------------------------------	---

Beispiel SMS 1234 FOFF	Die Rückmeldung (Antwort-SMS) dazu lautet: FROST PROTECTION OFF
----------------------------------	--

Abfragen von Betriebsparametern

Hier werden diverse eingestellte Parameter gesendet (Status, Tagesheizzeit, Ist-Raumtemperatur):

Beispiel SMS 1234 ?	Die Rückmeldung (Antwort-SMS) dazu lautet: zB: Stove ON AUTOMATIC MODE 65% BURN OFF HT1 ...
-------------------------------	--

Der aktuelle Status könnte zum Beispiel sein: Ruhezustand (inactive), Zünden (ignition), manueller Modus (manual mode), Reinigungsphase (cleaning phase), usw.

HT1: Heizzeit 1 (falls keine Heizzeit hinterlegt ist wird 00:00 angezeigt)

HT2: Heizzeit 2 (falls keine Heizzeit hinterlegt ist wird 00:00 angezeigt)

RT: IST-Raumtemperatur (nur bei angeschlossenem Raumsensor)

8. WARNUNGEN UND FEHLERMELDUNGEN

Tritt ein **Fehler** während des Betriebes auf, wird der jeweilige Fehler per SMS an die eingespeicherte Nummer gesendet.

Fehler / Warnung	SMS-Nachricht
Der Code ist falsch (zB.: 4213 A30).	FAILURE: code error
Im Befehltext sind nicht umsetzbare Werte enthalten (zB.: 1234 Zack).	FAILURE: text error
automatischer Neustart GSM (siehe Hinweis ganz unten)	FAILURE: sending SMS - resetting GSM module
kein Raumsensor angeschlossen (Komfort Modus nicht möglich)	FAILURE: no room sensor available
Raumsensor hat während des Komfortbetriebs die Verbindung verloren - bitte auf MANUAL MODE umstellen	WARNING: room sensor signal lost - please switch to MANUAL MODE
Pelletbehälter-Deckel offen	WARNING: pellet cover open
Feuerraumtür offen	WARNING: door open
Unterdruck zu gering	WARNING: not enough low pressure
keine Pellets im Vorrat	FAILURE: no pellets
nicht gezündet	FAILURE: not ignited
Flammsensor defekt	FAILURE: flame sensor defect
Austragmotor defekt	FAILURE: dischargemotor defect
Austragmotor blockiert	FAILURE: dischargemotor blocked
Gebläse defekt	FAILURE: ID fan defect
Unterdruck dauerhaft zu gering	FAILURE: low pressure control
Ofen überhitzt	FAILURE: safety temperature limiter

Hinweis

Warnungen werden nicht selbsttätig verschickt. Liegt bei einer SMS-Abfrage bzw. einem Befehl eine Warnung vor, so wird diese als SMS-Nachricht zurückgesendet z.B.: „Door Open“.

Nur möglich ohne Rufnummernunterdrückung!

Hinweis

Wird das Modem veranlasst, beispielsweise durch Informations-SMS des Netzbetreibers, wiederholt Antwort-SMS an eine Nummer zu versenden, wird das Modem aus Sicherheitsgründen nach fünf Durchläufen neu gestartet und eine Benachrichtigung an die hinterlegte Nummer gesendet.

FAILURE: sending SMS - resetting GSM module

Das Modem ist nach dem automatischen Neustart wieder vollständig betriebsbereit.

Technische und optische Änderungen, sowie Satz- und
Druckfehler vorbehalten

© 2018 | RIKA Innovative Ofentechnik GmbH



RIKA Innovative Ofentechnik GmbH
4563 Micheldorf/Austria, Müllerviertel 20
Telefon: +43 7582 686-41, Fax-DW: 43
E-Mail: verkauf@rika.at

RIKA.AT

GSM INTERNO

Notice de montage et d'utilisation



1. DISPOSITIONS GÉNÉRALES

Attention

Votre poêle doit être mis à l'arrêt avant que les activités suivantes puissent être réalisées. Laissez refroidir à température ambiante. Les activités décrites ci-dessous ne doivent être réalisées qu'après le débranchement de la fiche d'alimentation du poêle.

Important:

En outre vous avez besoin de E14532 RIKA Modem GSM set pour poêle à pellets. Nous attirons votre attention sur le fait que le poêle à granulés INTERNO fonctionne exclusivement avec le modem CINTERION BGS2RT-RS232 GSM ou CINTERION MC52i GSM.

Il convient de plus de vous assurer que les communications entrantes ne seront pas enregistrées sur le modem mais sur la carte SIM que vous aurez insérée.

Avant de placer la carte SIM que vous utilisez dans le modem GSM, vous devez désactiver la demande du code PIN. Vous pouvez le faire simplement par vous-même en l'insérant dans votre téléphone portable. Pour des indications plus précises sur la désactivation de la demande du PIN, veuillez consulter le mode d'emploi de votre téléphone portable.

2. ELÉMENTS FOURNIS E15625 ADAPTATEUR GSM INTERNO

	B17573 Raccord pour modem Sert à raccorder le modem à la carte mère du poêle et au capteur d'ambiance (en option)
	Z36060 Adaptateur pour faisceau électrique, nécessaire pour l'alimentation électrique du modem
	N103657 4 Attache-câbles

Attention

Vous avez par ailleurs besoin d'une carte SIM prépayée usuelle, propre au four. Non compris dans la livraison!

L'opérateur réseau GSM doit correspondre à l'emplacement du poêle!

Les SMS sauvegardés sont effacés pendant le fonctionnement.

3. PRÉPARATION

Ouvrez la porte vitrée décorative.

Retirez le cache derrière le support de clef et débranchez la prise du poêle.



Refermez la porte vitrée. Dévissez les vis de sûreté sur le dessous du cadre d'habillage.

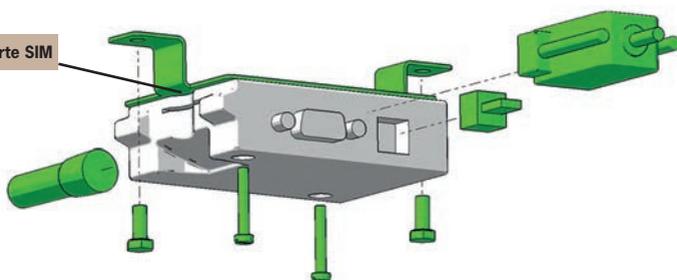


Vous pouvez maintenant faire sortir le poêle vers l'avant.

4. MONTAGE

Fixations et branchements - vue d'ensemble

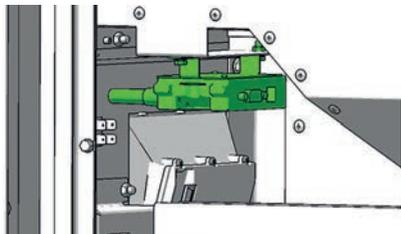
Place pour la carte SIM



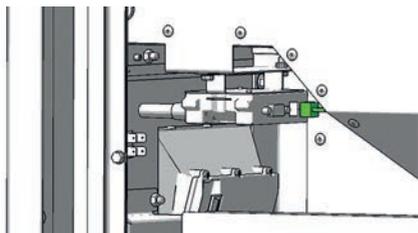
Étapes de montage

Vous trouvez les trous adaptés pour la position juste du GSM-modem à la plaque au dessous du réservoir des granulées.

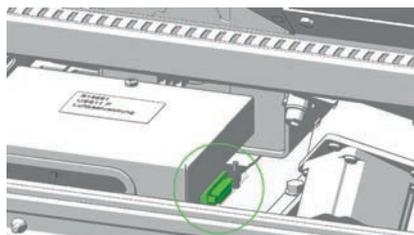
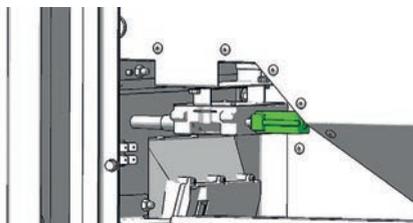
1. La mini-antenne est vissée au terminal (modem GSM).
2. Montez le modem GSM avec les vis à fente cylindriques M3 x 20 mm sur la plaque d'arrêt.
3. Finalement, fixez la plaque de montage livrée avec deux vis M4.



4. Branchez la prise d'alimentation au modem GSM. Branchez la prise dans l'adaptateur pour faisceau électrique.

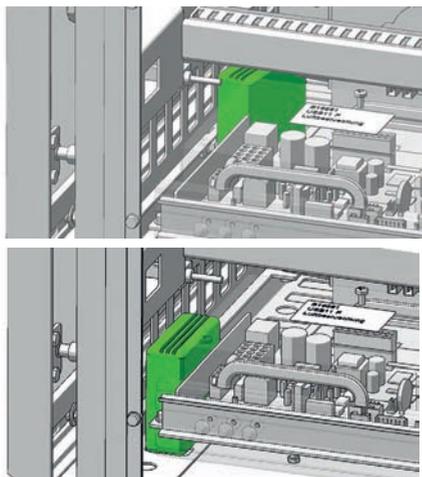


5. Branchez le câble de liaison au modem GSM et à la prise de la carte-mère.



Branchez l'adaptateur dans la prise du faisceau électrique avec repère « GSM » (d'abord éloignez le bouchon de protection de la prise).

Insérez le capteur d'ambiance radio (en option) :



Assemblez le capteur d'ambiance radio optionnel avec le câble de liaison. Fixez tous les câbles et prises avec les attaches et les goulottes pour câbles.

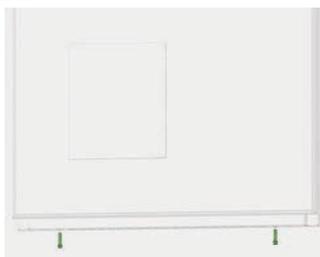
Attention

Protégez de la chaleur toutes les câbles à l'intérieur ! Un montage incorrect peut endommager votre poêle, et entraîner une perte de la garantie.



Repoussez le poêle dans le mur.

Sécurisez le poêle par dessous, contre toute sortie involontaire de son logement.



FR

Ouvrez la porte vitrée décorative.

Connectez le poêle à la prise, et remontez les pièces dans l'ordre inverse.



Votre poêle est de nouveau prêt à fonctionner.

5. EXPLICATIONS

Pour l'activation de la fonction GSM sur les poêles le réglage GSM situé dans le menu SETUP / niveau de réglage doit être sur ON.

Puis, vous devrez régler un code de réception que vous pouvez choisir librement! (Sur les pages suivantes, 1234 sert de code d'exemple permettant d'illustrer et de faire ces explication plus compréhensibles.)

Le code de réception sert à prévenir tout accès non autorisé à votre modem GSM!

Une réponse est renvoyée par SMS au numéro utilisé après chaque envoi d'ordre. Ca fonctionne seulement avec l'envoi de votre numéro de téléphone!

Attention

Un message SMS ne peut être envoyé que si la carte SIM insérée dispose d'un crédit de votre opérateur réseau.



À noter :

Après le raccordement correct du modem GSM sur l'interface du poêle et de la fiche de prise de courant sur le secteur, l'affichage LED clignote d'abord en orange à intervalles brefs sur le modem GSM (intervalles courts). Si le modem GSM a été correctement reconnu, et si la réception est suffisante, l'affichage passe à un clignotement orangé plus lent (intervalles longs).

6. ACTIVATION - ÉCRAN TACTILE

1. Dans le menu principal Setup/niveau de réglage, cliquez sur le menu « GSM »



2. Cliquez ensuite sur la touche « PIN-Code ».



Saisissez un code PIN à quatre chiffres (code chiffré) et confirmez-le avec la touche de validation.



Après l'initialisation réussie la fonction GSM est activée et en état de marche.

7. UTILISATION

Enregistrement du numéro de téléphone (une fois)

La commande du poêle s'effectue par l'intermédiaire d'ordres SMS. Ces derniers se composent du code de réception choisi par vos soins, comme décrit préalablement, et d'un ordre. Après l'activation de la fonction GSM, un numéro de téléphone valide doit être mémorisé. Ca fonctionne seulement avec l'envoi de votre numéro de téléphone!

Utilisez à cet effet l'ordre TEL.

Exemple de SMS 1234 TEL (merci de respecter l'ESPACE entre le code de réception et le code de l'ordre)	L'appareil mémorise le numéro de téléphone envoyé et vous recevez un SMS de confirmation. MOBILE NUMBER «votre numéro» – OK)
---	---

Tous les autres ordres SMS peuvent ensuite être traités correctement.

Attention

Un nouveau numéro de téléphone peut à tout moment être mémorisé via un nouvel envoi de l'ordre TEL.

Le code de réception adapté permet d'envoyer des ordres même en l'absence de numéro de téléphone mémorisé. Vous êtes toutefois invité à procéder à une mémorisation dans le SMS de réponse.

Attention

En l'absence de mémorisation d'un numéro de téléphone valide, aucun message ne peut être envoyé après une erreur.

L'ordre le plus simple consiste en la simple connexion/déconnexion via ON ou OFF.

Exemple de SMS 1234 ON (merci de respecter l'ESPACE entre le code de réception et le code de l'ordre)	Appareil en MARCHÉ avec préréglage (le mode de fonctionnement et le réglage de la dernière utilisation restent maintenus)
--	---

Exemple de SMS 1234 OFF	Appareil à l'arrêt
-----------------------------------	--------------------

Commandes et Réponses SMS

(La casse n'a pas d'importance)

Démarrez en mode manuel en indiquant la puissance de chauffage sans temps de chauffage:

Exemple de SMS 1234 M70	Merci de respecter l'ESPACE entre le code de réception et le code de l'ordre Le message retour (réponse par SMS) correspondant est: Manual Mode 70%
-----------------------------------	--

Démarrez en mode automatique en indiquant la puissance de chauffage avec le temps de chauffage présélectionné (Si aucun horaire de chauffe n'est saisi, le poêle reste en mode Standby) :

Exemple de SMS 1234 A70	Le message retour (réponse par SMS) correspondant est: Automatic Mode 70 %, Heating Times Active
-----------------------------------	---

Démarrez en mode confort en indiquant la température ambiante de consigne (seulement en cas de raccordement du thermostat d'ambiance) **sans temps de chauffage**:

Exemple de SMS 1234 C22	Le message retour (réponse par SMS) correspondant est: Comfort Mode 22°C
-----------------------------------	---

Démarrage en mode confort en indiquant la température ambiante de consigne avec le **temps de chauffage présélectionné**:

Exemple de SMS 1234 CT22	Le message retour (réponse par SMS) correspondant est: Comfort Mode 22°C, Heating Times Active
------------------------------------	---

Mise à l'arrêt de brûleur de granulés:

Exemple de SMS 1234 OFF	Le message retour (réponse par SMS) correspondant est: STOVE OFF
-----------------------------------	---

Fonction antigel:

Cette option permet la mise en marche ou l'arrêt de la fonction de protection contre le gel:

Exemple de SMS 1234 FON	Le message retour (réponse par SMS) correspondant est: FROST PROTECTION ON
-----------------------------------	---

Exemple de SMS 1234 FOFF	Le message retour (réponse par SMS) correspondant est: FROST PROTECTION OFF
------------------------------------	--

Interrogation des paramètres de fonctionnement:

Divers paramètres réglés sont ici envoyés (état, temps de chauffage quotidien, température ambiante effective) :

Exemple de SMS 1234 ?	la réponse par SMS correspondante est (p. ex.) Stove ON AUTOMATIC MODE 65% BURN OFF HT1 ...
---------------------------------	---

L'état actuel peut par exemple être le suivant : état de repos (inactive), allumage (ignition), mode manuel (manual mode), phase de nettoyage (cleaning phase), etc.

HT1: Temps de chauffage 1 (en l'absence de saisie d'un temps d'affichage, la mention 00:00 apparaît)

HT2: Temps de chauffage 2 (en l'absence de saisie d'un temps d'affichage, la mention 00:00 apparaît)

RT: Température ambiante effective (seulement avec le thermostat d'ambiance)

8. AVERTISSEMENTS ET MESSAGES D'ERREUR

Si une erreur survient pendant le fonctionnement, l'erreur correspondante est envoyée par SMS au numéro mémorisé.

Avertissements / Erreurs (= WARNING / FAILURE)	Message SMS
Si le texto contient un faux code, ex : 4312 A50	FAILURE: code error
S'il y a une erreur au niveau du texte de l'ordre, ex : 1234 cic	FAILURE: text error
redémarrage automatique GSM (cf. notice ci-dessous)	FAILURE: sending SMS - resetting GSM module
Un thermostat d'ambiance n'est pas raccordé. (mode confort pas disponible)	FAILURE: no room sensor available
pas de signal avec thermostat d'ambiance pendant le mode confort - changez pour le mode manuel	WARNING: room sensor signal lost - please switch to MANUAL MODE
couvercle réservoir ouvert	WARNING: pellet cover open
porte du foyer ouverte	WARNING: door open
pas de dépression	WARNING: not enough low pressure
pas de pellets (=granulés)	FAILURE: no pellets
pas d'allumage	FAILURE: not ignited
défaut sonde de température	FAILURE: flame sensor defect
défaut moteur diagonal	FAILURE: dischargemotor defect
moteur diagonal bloqué	FAILURE: dischargemotor blocked
défaut ventilateur	FAILURE: ID fan defect
pas de dépression (permanent)	FAILURE: low pressure control
poêle surchauffe	FAILURE: safety temperature limiter

Attention

Les avertissements ne sont pas envoyés automatiquement. Si un échec survient quand vous envoyez un ordre, l'avertissement correspondant est renvoyé par SMS au numéro utilisé.

Ca fonctionne seulement avec l'envoi de votre numéro de téléphone

Attention

Si le modem doit envoyer de façon répétée une réponse SMS à un numéro, pour raison de sécurité, il sera redémarré après 5 tentatives. Une notification sera envoyée au numéro consigné:

FAILURE: sending SMS - resetting GSM module

Le modem est de nouveau parfaitement opérationnel après le redémarrage automatique.

En cas de doute, comme en cas de traduction manquante
ou erronée, seule la version allemande est valable.

Sous réserve de modifications techniques et visuelles et
d'erreurs de composition et d'impression.

© 2018 | RIKA Innovative Ofentechnik GmbH



RIKA Innovative Ofentechnik GmbH
4563 Micheldorf/Austria, Müllerviertel 20
Telefon: +43 7582 686-41, Fax-DW: 43
E-Mail: verkauf@rika.at

RIKA.AT

GSM INTERNO

*Istruzioni per
montaggio e per l'uso*



1. INDICAZIONE GENERALI

Attenzione

Eseguire lavori sulla stufa solo se la spina della stufa è stata tolta dalla presa di corrente e la stufa è completamente raffreddata.



Importante:

Importante: Inoltre avere bisogno di E14532 GSM Modem kit per le stufe pellet. Segnaliamo che la stufa a pellet RIKA INTERNO funziona esclusivamente con il modem GSM CINTERION BGS2RT-RS232 o il modem GSM CINTERION MC52i.

Occorre inoltre accertarsi che i messaggi in entrata non vengano memorizzati sul modem ma sulla scheda SIM inserita. Prima di inserire la scheda SIM utilizzata nel modem GSM è necessario disattivare l'opzione di richiesta PIN.

Questo può essere effettuato personalmente e in maniera semplice inserendo la scheda in un telefono cellulare.

Per istruzioni più dettagliate su come disattivare la richiesta PIN consultare il manuale di istruzioni del telefono cellulare.

2. COMPONENTI E15625 ADATTATORE GSM INTERNO

	B17573 Presa per modem, Serve per collegare il modem alla scheda elettronica e al sensore ambiente opzionali
	Z36060 L'adattatore alla presa, necessario per l'alimentazione di tensione
	N103657 4 Fascette serracavi

Attenzione

Inoltre occorre una ordinaria carta prepagata dedicata alla stufa. ATTENZIONE: non incluso nel volume di fornitura!

Il gestore di rete GSM è lei come si deve al posto de stufa.

Durante il funzionamento vengono cancellati tutti gli SMS memorizzati.



3. PREPARAZIONE

Aprire la porta decorativa.

Togliere il coperchio che si trova dietro al supporto della chiave e staccare la spina dalla corrente.



Chiudere la porta decorativa.

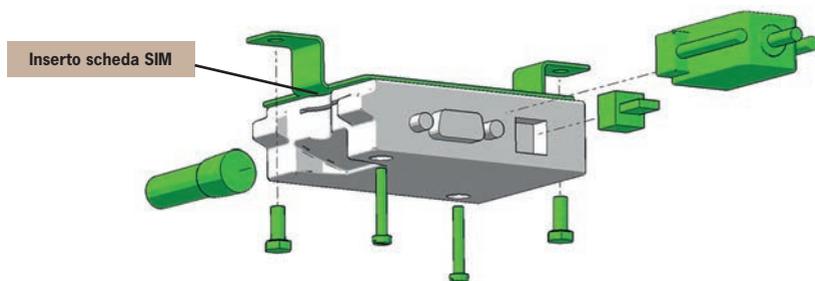
Svitare le viti di sicurezza sulla parte inferiore del rivestimento.



Ora è possibile estrarre la stufa.

4. MONTAGGIO

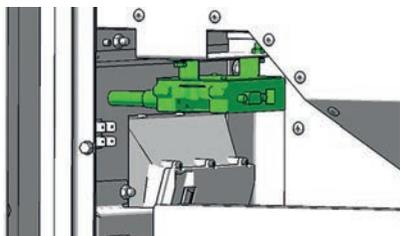
Conessioni ed elementi di fissaggio - prospettiva



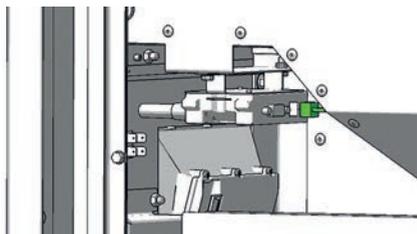
Fase di montaggio

Per il corretto posizionamento del vostro modem GSM troverete i fori corrispondenti sulla lamiera al di sotto di serbatoio pellet.

1. La mini antenna viene avvitata dall'esterno sul Modem GSM
2. Montare il Modem GSM sulla lamiera di supporto con le viti a testa cilindrica M3 x 20 mm.
3. Quindi la lamiera di montaggio fornita viene fissata sui perni filettati appositamente predisposti, utilizzando due viti M4.

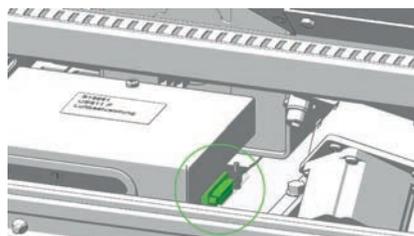
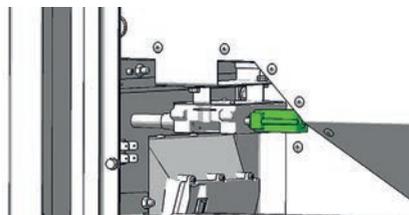


4. Attaccare l'alimentatore al modem GSM, inserire la spina nell'adattatore per il cablaggio.

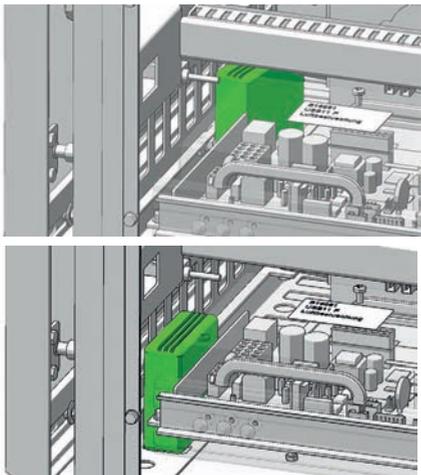


Attaccare l'adattatore alla presa del cablaggio per «GSM» (dapprima rimuovere la cuffia di protezione della presa „GSM“).

5. Inserire il connettore sia nel modem GSM che nello spinotto della scheda elettronica.



Inserire il sensore ambiente (opzionale) :



Inserire l'attacco del sensore ambiente con sistema senza fili (opzionale) con il connettore dei cavi. Fissare tutti i cavi e gli spinotti con delle fascette al canale per i cavi.

Attenzione

Proteggete i cavi dentro la stufa dal calore! L'eventuale montaggio scorretto può danneggiare la vostra stufa e comporta la decadenza della garanzia.



5. SPIEGAZIONE

Per attivare la funzione GSM sulle stufe sotto il punto di menu SETUP l'impostazione GSM deve essere impostata su ON. Inoltre occorre impostare un codice di ricezione.

La scelta di questo codice è assolutamente libera! (Nelle pagine seguenti viene utilizzato il numero 1234 come codice di esempio, per rendere più comprensibili le istruzioni.)

Il codice di ricezione serve per impedire l'accesso non autorizzato al vostro modem GSM!

Inoltre dopo l'invio di ogni ordine viene rispedito un SMS di risposta al numero usato. Se non è disponibile alcun numero (numero chiamante nascosto) non può essere inviato alcun SMS.

Attenzione

Un messaggio SMS può essere inviato solo se la scheda SIM inserita dispone di un credito del gestore di rete.

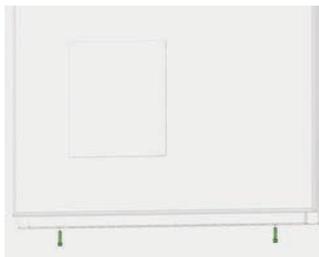


Attenzione:

Dopo aver correttamente collegato il modem GSM all'interfaccia della stufa e la spina alla presa di corrente, l'indicazione LED sul modem GSM lampeggia inizialmente di anranzione a distanza ravvicinata (intervalli brevi). Se il modem GSM è stato correttamente riconosciuto ed è presente sufficiente "campo", l'indicazione resta arancio ma l'intermittenza rallenta (intervalli più lunghi).

Reinserire la stufa nel muro.

Mettere in sicurezza la stufa, fissandola bene da sotto per evitare un'eventuale estrazione involontaria della stessa.



Aprire la porta decorativa.

Riattaccare la spina alla corrente elettrica e rimontare i pezzi in senso inverso.



La vostra stufa è nuovamente pronta per l'uso.

6. ATTIVARE IL CONTROLLO

1. Nel menu principale Setup/impostazioni selezionare il punto di menu „GSM“.



2. Successivamente premere il pulsante „PIN-Code“



3. Inserire a questo punto un codice PIN a quattro cifre (codice numerico) e confermarlo con il tasto di invio.



Dopo aver correttamente l'inizializzazione, la funzione GSM è completamente attivata e funzionante.

7. AZIONAMENTO

Memorizzare un numero di telefono (unico)

L'azionamento della stufa avviene tramite cosiddetti SMS di comando: ogni SMS è composto dal codice di ricezione prescelto, come precedentemente descritto, e da un comando.

Dopo l'attivazione della funzione GSM è necessario per prima cosa memorizzare un numero di telefono valido. (con un numero chiamante nascosto non è possibile)

Utilizzare a tale scopo il comando TEL.

Esempio di SMS 1234 TEL (rispettare lo SPAZIO VUOTO tra codice di ricezione e codice di comando)	L'apparecchio memorizza il numero di telefono inviato e voi ricevete un SMS di conferma. (MOBILE NUMBER "tuo numero" - OK)
---	---

Successivamente possono essere elaborati correttamente tutti gli SMS di comando.

Attenzione

Importante: è possibile memorizzare in qualsiasi momento nuovo numero di telefono tramite un nuovo invio del comando TEL.

Con l'adeguato codice di ricezione è possibile inviare comandi anche senza numero di telefono memorizzato. Però nel messaggio SMS di risposta vi viene segnalata la memorizzazione.

Attenzione

Se non è stato memorizzato alcun numero di telefono valido, dopo un'errore non può essere inviata alcuna comunicazione.

Il comando più semplice è l'ordine di accensione ovvero spegnimento, che avviene tramite ON ovvero OFF.

Esempio di SMS 1234 ON (rispettare lo SPAZIO VUOTO tra codice di ricezione e codice di comando)	Apparecchio ON con preimpostazione (modalità di esercizio e impostazione vengono mantenute dall'ultimo esercizio)
--	---

Esempio di SMS 1234 OFF	Apparecchio OFF
-----------------------------------	-----------------

Inserimento comandi e risposte

(La scrittura a caratteri maiuscoli o minuscoli è indifferente)

Avvio in Modalità manuale con indicazione della potenza calorifica senza orario di riscaldamento:

Esempio di SMS 1234 M70	Rispettare sempre lo spazio vuoto tra codice numerico e indicazione. Il riscontro (risposta SMS) sarà: Manual Mode 70%
-----------------------------------	--

Avvio in Modalità automatica con indicazione della potenza calorifica con orario di riscaldamento programmato (se non sono stati programmati orari di funzionamento, la stufa rimane in standby):

Esempio di SMS 1234 A70	Il riscontro (risposta SMS) sarà: Automatic Mode 70 %, Heating Times Active
-----------------------------------	--

Avvio in Modalità comfort con indicazione della temperatura ambiente nominale **senza orario di riscaldamento:** (solo con sensore ambiente collegato)

Esempio di SMS 1234 C22	Il riscontro (risposta SMS) sarà: Comfort Mode 22°C
-----------------------------------	--

Avvio in Modalità comfort con indicazione della temperatura ambiente nominale **con orario di riscaldamento programmato:**

Esempio di SMS 1234 CT22	Il riscontro (risposta SMS) sarà: Comfort Mode 22°C, Heating Times Active
------------------------------------	---

Disattivazione del bruciatore di pellet:

Esempio di SMS 1234 OFF	Il riscontro (risposta SMS) sarà: STOVE OFF
-----------------------------------	--

Protezione antigelo:

Qui è possibile attivare o disattivare la funzione antigelo:

Esempio di SMS 1234 FON	Il riscontro (risposta SMS) sarà: FROST PROTECTION ON
-----------------------------------	--

Esempio di SMS 1234 FOFF	Il riscontro (risposta SMS) sarà: FROST PROTECTION OFF
------------------------------------	---

Consultazione dei parametri di funzionamento

Qui vengono inviati diversi parametri impostati (stato, orario di riscaldamento giornaliero, temperatura ambiente reale):

Esempio di SMS 1234 ?	Il riscontro (risposta SMS) sarà per es.: Stove ON AUTOMATIC MODE 65% BURN OFF HT1 ...
---------------------------------	--

Lo stato effettivo potrebbe essere per esempio: stato di riposo (inactive), accensione (ignition), modalità manuale (manual mode), fase di pulizia (cleaning phase), ecc.

HT1: Orario di riscaldamento 1 (se non è impostato alcun orario di riscaldamento viene visualizzato 00:00)

HT2: Orario di riscaldamento 2 (se non è impostato alcun orario di riscaldamento viene visualizzato 00:00)

RT: Temperatura ambiente REALE (solo con sensore ambiente collegato)

8. AVVISI E ERRORE

Se si verifica un **errore** durante l'esercizio, lo stesso viene comunicato tramite SMS al numero memorizzato.

Avvisi / Errore	Messaggio SMS
Se nel codice errato come ad esempio: 4213 A50	FAILURE: code error
Se nel testo di comando si trovano dei valori non realizzabili come ad esempio: 1234 via	FAILURE: text error
Riavio automatico di modem (vedi appunto sotto)	FAILURE: sending SMS - resetting GSM module
Sensore ambiente non collegato (modalità comfort non possibile)	FAILURE: no room sensor available
Durante il funzionamento comfort il sensore ambiente si è sconnesso. Commutare a modalità manuale	WARNING: room sensor signal lost - please switch to MANUAL MODE.
Serbatoio pellet aperto	WARNING: pellet cover open
Porta aperto	WARNING: door open
Non ce abbastanza depressione	WARNING: not enough low pressure
No pellet	FAILURE: no pellets
Accensione non effettuata	FAILURE: not ignited
Sensore fiamma difettoso	FAILURE: flame sensor defect
Coclea vert. difettoso	FAILURE: dischargemotor defect
Coclea vert. bloccato	FAILURE: dischargemotor blocked
Ventilatore difettoso	FAILURE: ID fan defect
Non ce abbastanza depressione (permanente)	FAILURE: low pressure control
Stufa surriscaldato	FAILURE: safety temperature limiter

Attenzione

Un messaggio di **avviso** non viene inviato automaticamente. Nel caso in cui un SMS di richiesta dovesse avere come risposta un avvertimento, essa viene spedita sempre tramite SMS, ad esempio: "Door Open"

Con un numero chiamante nascosto non è possibile!

Attenzione

Se il modem viene indotto a inviare SMS di risposta più volte allo stesso numero, ad esempio a causa di SMS di informazione da parte del gestore telefonico, il modem viene riavviato per motivi di sicurezza dopo cinque esecuzioni e manda un messaggio al numero depositato.

FAILURE: sending SMS - resetting GSM module

Dopo il riavvio automatico il modem torna ad essere pronto all'uso.

In caso di dubbio oppure in caso di traduzioni mancanti oppure errate l'unico documento valido rimane quello in versione tedesca. Con riserva di modifiche tecniche e visive, come anche di errori di stampa e composizione.

© 2018 | RIKA Innovative Ofentechnik GmbH



RIKA Innovative Ofentechnik GmbH
4563 Micheldorf/Austria, Müllerviertel 20
Telefon: +43 7582 686-41, Fax-DW: 43
E-Mail: verkauf@rika.at

RIKA.AT

GSM INTERNO

Assembly and Operating Manual



1. GENERAL INFORMATION

Note:

Before carrying out any work, the stove must be switched off and allowed to cool down.
Only undertake the work described below when the plug of the stove is removed from the socket.



Important:

Additional you need E14532 GSM module set for pellet stoves. We would like to point out that the RIKA pellet stove INTERNO only operates with the CINTERION BGS2RT-RS232 GSM modem and CINTERION MC52i GSM modem.

In addition, ensure that incoming messages are not stored on the modem, but on the SIM-card inserted by you. You must deactivate the PIN query for the SIM-card used before inserting it into the GSM.

You can do this yourself by simply inserting it into your mobile phone. More detailed instructions for deactivation of the PIN query can be found in the operating instructions of your mobile phone

EN

2. SCOPE OF DELIVERY E15625 ADAPTER GSM INTERNO

	B17573 Connection cable, connects the modem to the mainboard and to the optional wireless roomsensor
	Z36060 Adapter plug for wiring harness, required for power supply
	N103657 4 Cable tie

Note

In addition you also need a standard prepaid SIM-card properly for the stove. Attention: Not included in delivery!

The GSM network provider must be a usual one in the location of the stove.

Stored messages will be deleted if the SIM card is used by the stove.



3. PREPARATIONS

Open the decorative glass door.

Disconnect the power plug from the mains.



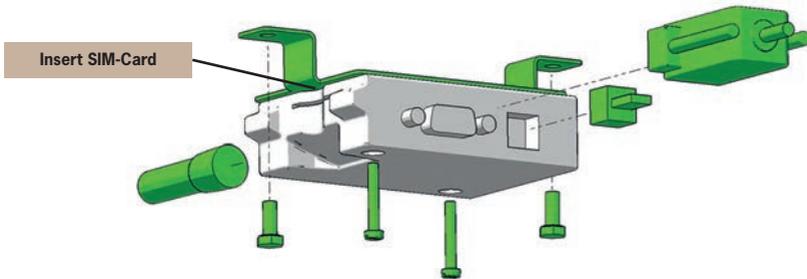
Close the decorative glass door and remove the two retaining screws.



Pull the stove out of the wall.

4. ASSEMBLY

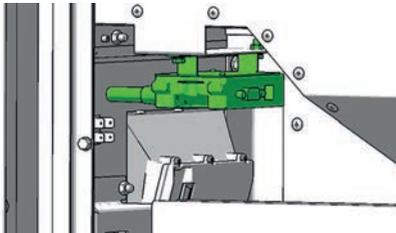
Attachments and Connections - Diagram



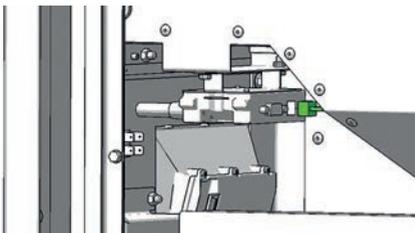
Assembly steps

For the right positioning of the GSM modem you find the precut perforations on a holding plate under the pelletcontainer.

1. The mini antenna is screwed into the GSM modem.
2. Attach GSM modem to the assembly plate using M3 x 20 mm slotted cheese head screws.
3. Then the supplied GSM assembly plate is attached with the two M4 screws.

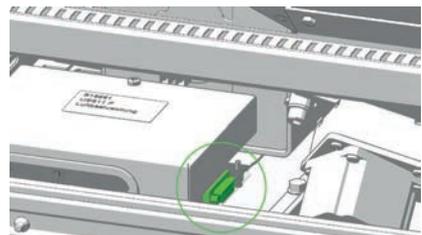
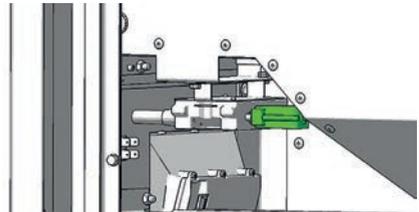


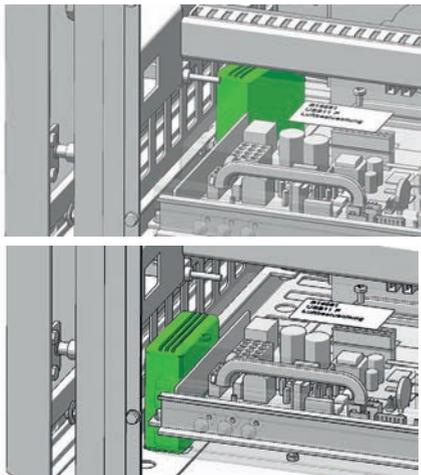
4. Connect the AC adapter to the GSM modem, plug the connector into the adapter plug for the wiring harness.



Connect the mains plug, respectively the connected adapter plug into the designated GSM plug of the wiring harness (first remove the protection cap from the „GSM“ plug).

5. Connect the connection cable to the GSM modem and the designated slot of the main board





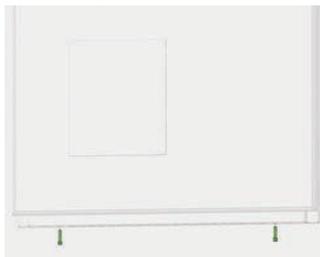
Plug together the cable of the optional wireless room sensor with the cable connection. Secure all cables and connectors with cable ties on the cable channel.

Note

Protect all cables inside the stove from the heat! Improper installation can damage your stove and void your warranty.



Push back the stove into the wall. Secure the stove from the bottom to prevent accidental sliding out.



Open the decorative door.

Connect the stove with the power plug and mount the parts in reverse order.



Your stove is ready for use again.

5. EXPLANATIONS

To activate the GSM function, the GSM setting must be set to ON under the SETUP / Settings menu. You must also set the four-digit reception code.

You can select this code free. (On the following pages the numbers 1234 are used by way of example to make the instructions comprehensible.)

The reception code is used to prevent unauthorised access to your GSM Modem.

According to a successfully command code a confirmation message will be sent. This is not possible when you suppress your telephone number!

Important

To get answer messages enough credits on the SIM-card are necessary.



Note:

When the GSM has been properly connected to the stove's interface and the plug has been inserted into the power socket, the LED display on the modem will flash orange at brief intervals. If there is adequate reception, the orange display will flash at long intervals.

6. ACTIVATION ON TOUCHSCREEN

1. Select „GSM“ from the Setup menu.



2. Then press the button labelled „PIN Code“.



3. Now enter a four digit PIN code (numerical code) and confirm your entry by pressing the enter button.



After a successful initializing, the GSM function is fully activated and operational.

7. OPERATION

Save your telephone-number (done only once)

The operation of the stove is controlled by SMS commands. These consist of the reception code you selected (described earlier) and a command. After correct installation of the GSM set you must save a valid telephone number on the device. (This is not possible when you suppress your telephone number.)

In this case the TEL command follows the reception code.

Example-SMS 1234 TEL (Note the SPACE between code and command)	The device will save the telephone number and send a confirmation message back (MOBILE NUMBER „your number“ OK).
---	---

Now you are able to set the stove to another operating mode by using SMS-commands.

Note

You are also able to save a new number by sending a TEL code again.

You also can send commands without registering a telephone number using simply the reception code. In this case you will get back a message „Please save TEL. number“ in your answer-SMS.

Caution:

If no telephone number is stored at the device you will not receive any message in case of errors.

The simplest command is switching ON and OFF:

Example SMS: 1234 ON (Note the SPACE between reception and command code)	Device ON with presetting (operating mode and setting maintained from previous operation)
---	---

1234 OFF	Device OFF
-----------------	------------

Command Input and Responses from Stove Software Version 1.12/Touchscreen Software Version 1.22

(case insensitivity)

Start in the Manual Mode by specifying the heat output without heating time:

for example: 1234 M70	Please note the space between the numerical code and specification! The response (SMS reply) reads: Manual Mode 70%
---------------------------------	---

Start in the Automatic Mode by specifying the heat output with heating times preassigned (If no heating times are stored, the stove remains in standby)

for example: 1234 A70	The response (SMS reply) reads: Automatic Mode 70 %, Heating Times Active
---------------------------------	--

Start in the Comfort Mode by specifying the target room temperature without heating times:

for example: 1234 C22	The response (SMS reply) reads: Comfort Mode 22°C
---------------------------------	--

Start in the Comfort Mode and specify the target room temperature with heating times preassigned:

for example: 1234 CT22	The response (SMS reply) reads: Comfort Mode 22°C, Heating Times Active
----------------------------------	--

Switching off the pellet burner:

for example: 1234 OFF	The response (SMS reply) reads: STOVE OFF
---------------------------------	--

Frost Protection

It is possible to activate and deactivate the function frost protection here:

for example: 1234 FON	The response (SMS reply) reads: FROST PROTECTION ON
---------------------------------	--

for example: 1234 FOFF	The response (SMS reply) reads: FROST PROTECTION OFF
----------------------------------	---

Operating parameter queries

Various set parameters are sent here (status, day heating times, actual room temperature, etc.):

for example: 1234 ?	The response (SMS reply) reads: Stove ON AUTOMATIC MODE 65% BURN OFF HT1 ...
-------------------------------	--

The current status, for example, could be: inactive, ignition, manual mode, cleaning phase, etc.

HT1: Heating time 1 (if no heating time is set, 00:00 is displayed)

HT2: Heating time 2 (if no heating time is set, 00:00 is displayed)

RT: Actual room temperature (only with connected room sensor)

8. WARNINGS AND ERRORS

If an **error** occurs during operation, the respective error is sent by SMS message to the number saved last.

Warnings / Errors	Text-message
If a wrong command was sent such as: 4231 A60	FAILURE: code error
If the command text has no valid values included such as: 1234 A15	FAILURE: text error
Resetting GSM module (see notice below)	FAILURE: sending SMS - resetting GSM module
There is no room sensor connected. Please switch to manual mode!	FAILURE: no room sensor available
The room sensor lost the connection during comfortmode - please switch to manual mode!	WARNING: room sensor signal lost - please switch to MANUAL MODE
Pellet hopper lid open	WARNING: pellet cover open
Door open	WARNING: door open
Not enough low pressure	WARNING: not enough low pressure
No pellets	FAILURE: no pellets
Not ignited	FAILURE: not ignited
Flame sensor defect	FAILURE: flame sensor defect
Dischargemotor defect	FAILURE: dischargemotor defect
Dischargemotor blocked	FAILURE: dischargemotor blocked
Fan defect	FAILURE: ID fan defect
Not enough low pressure (permanent)	FAILURE: low pressure control
Stove overheated	FAILURE: safety temperature limiter

Note:

Warning messages are not sent automatically. If during an SMS request or command a warning message is on the display of the stove, this warning is returned by SMS. For example as: Door open. This is not possible when you suppress your telephone number!

Note:

If the modem is forced to send, for example through information SMS of the network operator, SMS reply to a number, it will be restarted for security reasons after five runs and sends a notification to the stored number:

FAILURE: sending SMS - resetting GSM module

The modem is fully operating again after the automatic reboot.

In case of doubt as well as missing or incorrect translations, the German version is the only valid one.

Technical and design changes, as well as typesetting and printing errors reserved.

© 2018 | RIKA Innovative Ofentechnik GmbH



RIKA Innovative Ofentechnik GmbH
4563 Micheldorf/Austria, Müllerviertel 20
Telefon: +43 7582 686-41, Fax-DW: 43
E-Mail: verkauf@rika.at

RIKA.AT

GSM INTERNO

Montage- en Gebruikershandleiding



1. ALGEMENE INFORMATIE

Aanwijzing

Enkel aan de kachel werken als de netstekker van de kachel uit het stopcontact is en volledig afgekoeld is.



Belangrijk:

Benodigt daarbij E14532 RIKA GSM Modem set voor pelletkachels! De RIKA pelletkachel INTERNO kun enkel worden aangesloten met de CINTERION BGSZRT-RS232 GSM modem ofwel de CINTERION MC52i GSM modem. De gebruikte SIM-kaart moet u voor de plaatsing PIN-vrij maken. De PIN-code kan u desactiveren met uw mobiele telefoon (u plaatst de SIM-kaart in uw mobiele telefoon, gaat naar instellingen en desactiveert de PINcode). Voor meer info over het desactiveren van uw PIN-code kan u de handleiding van uw mobiele telefoon raadplegen.

2. INHOUD LEVERING E15625 ADAPTER GSM INTERNO

	B17573 Kabelverbinding, Om de modem aan te sluiten op de kachel en op de optionele ruimtevoeler
	Z36060 Adapter voor kabelboom, is noodzakelijk voor de spanning
	N103657 4 Kabelbinder

Belangrijk

De kachel heeft een vooruitbetaalde standaard SIM-kaart nodig. Deze moet bij een regionale provider worden aangekocht.

De SIM-kaart wordt niet meegeleverd.

SMS-berichten die op de SIM-kaart zijn bewaard worden tijdens de werking overschreven.



3. VOORBEREIDING

Open het grote front-decorglas.

Verwijder het afdeklaatje dat zich achter de sleutelhouder bevindt en maak de netstekker los van de kachel.



Sluit het grote front-decorglas.

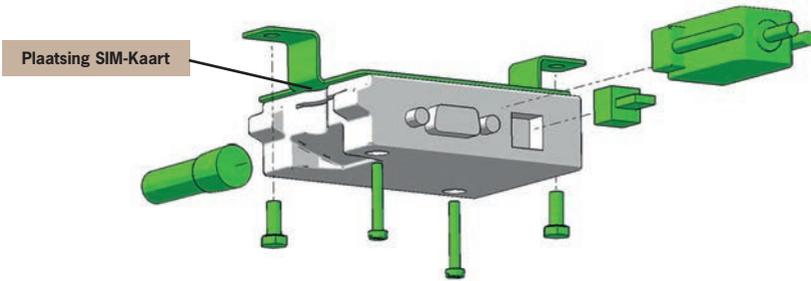
Maak de inbusvijzen los, die onderaan in de behuizing van de inbouwkegel zijn bevestigd.



Trek de kachel langs de voorzijde naar buiten.

4. MONTAGE

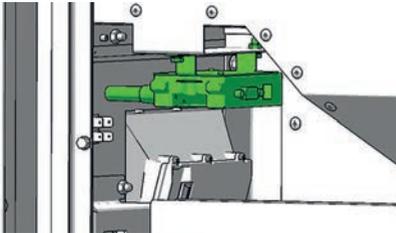
Bevestigingen en aansluitingen- overzicht



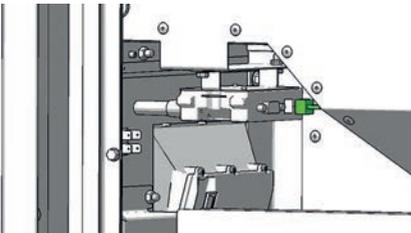
Montagestappen

Voor de juiste plaatsing van uw GSM-module vindt u onder de pelletvoorraad de passende bevestigingsopeningen.

1. De Mini-Antenne wordt aan de buitenzijde van de GSM module bevestigd (afhankelijk van het type kachel door de rugzijde van de kachel).
2. Bevestig de GSM-module aan de houder met 2 schroeven M3 x 20.
3. Aansluitend kan u de meegeleverde modemhouder aan de daarvoor voorziene plaats bevestigen met 2 schroeven M4.

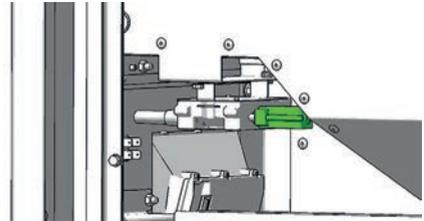


4. Netstekker met de GSM-module en de adapterkabel verbinden.

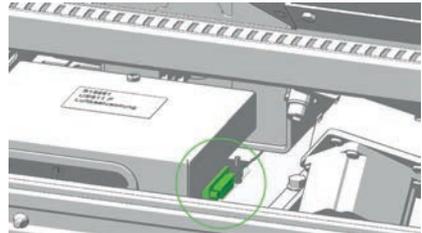


De adapterkabel met de voorziene aansluiting in de kabelboom verbinden (gemarkeerd met "GSM", voorst de afdekking verwijderen).

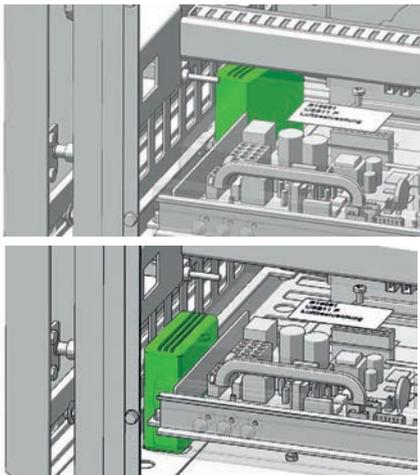
5. De kabelverbinding op de GSM-module en op de printplaat aansluiten.



Aansluiting op de printplaat:



Ruimtevoeler (optioneel) inschuiven:



De aansluiting van de ruimtevoeler met de kabelverbinding verbinden. Alle kabels en stekker met kabelbinders aan het kabelkanaal bevestigen.

Aanwijzing

Bescherm de kabels in de kachel tegen de hitte! Een niet-correcte plaatsing kan uw kachel beschadigen en dan is de garantie niet meer geldig.



5. ALGEMENE UITLEG

Op de kachels wordt de GSM-functie geactiveerd in het SETUP-menu. Plaats de instelling GSM op ON. Geef een 4-cijferige code in die u vrij kan kiezen. (de getallen 1234 dienen op de volgende pagina's als voorbeeld om de handleiding begrijpelijk te maken).

De ontvangstcode heeft als doel onrechtmatig gebruik te voorkomen! Bijkomend wordt na elk gestuurd bevel een SMS antwoord gestuurd aan het gebruikte GSM-nummer. Dit is niet mogelijk met een verborgen (privé)-nummer.

Aandacht

De SMS functie van uw SIM-kaart kan enkel functioneren als uw kaart ook een geldig abonnement heeft.

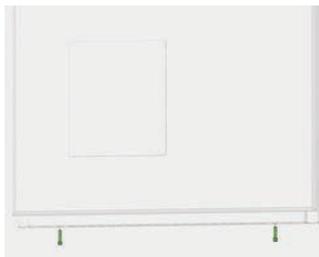


Aandacht:

Nadat de GSM module correct is aangesloten op de kachel en ook op het spanningsnet, zal de LED oranje knipperen. Wanneer de GSM module herkend wordt door de kachel en voldoende 'ontvangst' heeft zal de oranje LED langzamer knipperen.

Schuif de kachel terug in zijn positie.

Maak de kachel vast, onderaan het kader met de inbusvijzen.



Open het grote front-decorglas.

Verbind de kachel met de netstekker en monteer de delen in de omgekeerde volgorde zoals bij de demontage.



Uw kachel is klaar voor gebruik.

6. ACTIVERING OP TOUCHDISPLAY

1. Kies in het hoofdmenu SETUP het onderdeel „GSM“.



2. Druk vervolgens op de knop „PIN-Code“.



3. Geef een viercijferige PIN-Code (getal) in en bevestig met de enter-toets.



Na een succesvolle initialisatie is de GSM-functie nu geactiveerd en operationeel.

7. BEDIENING

Telefoonnummer opslaan (éénmalig)

De bediening van de kachel gebeurt door een zogenaamd commando SMS: deze bestaat uit de door u, zoals hierboven beschreven, ontvangstcode en een commando.

Na het activeren van de GSM-functie moet eerst een geldig telefoonnummer opgeslaan worden. Dit is niet mogelijk met een verborgen (privé)-nummer.

Gebruik hiervoor het commando TEL.

Voorbeeld SMS 1234 TEL (let op de lege spatie tussen de ontvangstcode en het bevel)	De kachel slaat het meegestuurd GSM- nr. op in het geheugen en u ontvangt een SMS ter bevestiging: MOBILE NUMBER "uw nummer" OK).
---	--

Na deze bevestiging kunnen alle SMS-commandos correct verwerkt worden.

Belangrijk:

Een nieuw nummer wordt opgeslaan door nogmaals hetzelfde commando te SMS'en met daarin het nieuwe nummer.

Met de juiste ontvangstcode kan ieder ander GSM-nummer ook een bevel sturen zonder dat dit nummer in de GSM-module werd opgeslaan.

Aandacht:

Indien er geen telefoonnummer is opgeslaan in de kachel kan de kachel ook geen melding uitsturen na een fout.

Het eenvoudigste commando is ON om in te schakelen en OFF om de kachel te stoppen.

Voorbeeld SMS 1234 ON (let op de lege spatie tussen de ontvangstcode en het bevel)	Kachel start met de vooraf ingestelde functie (Mode instellingen van de laatste keer blijft behouden)
--	---

Voorbeeld SMS 1234 OFF	Kachel uit
----------------------------------	------------

Ingave van commando's en antwoorden vanaf kachel-software 1.12/Touchdisplay software 1.22 (niet hoofdlettergevoelig)

Starten in manueel vermogen met ingesteld vermogen zonder tijdsprogramma:

Voorbeeld SMS 1234 M70	(let op de lege spatie tussen de ontvangstcode en het bevel) De retourmelding (antwoord SMS) is: Manual Mode 70%
----------------------------------	--

Starten in Tijdsprogramma vermogen met ingesteld vermogen en met vooraf ingesteld tijdsprogramma (Als er geen tijdsprogramma aangemaakt is, dan blijft de kachel in standby):

Voorbeeld SMS 1234 A70	De retourmelding (antwoord SMS) is: Automatic Mode 70 %, Heating Times Active
----------------------------------	---

Starten in Tijdsprogramma room met ingestelde temperatuur en **zonder tijdsprogramma** (Enkel indien er een ruimtevoeler met de kachel verbonden is):

Voorbeeld SMS 1234 C22	De retourmelding (antwoord SMS) is: Comfort Mode 22°C
----------------------------------	--

Starten in Tijdsprogramma room met ingestelde temperatuur en **met vooraf ingesteld tijdsprogramma**:

Voorbeeld SMS 1234 CT22	De retourmelding (antwoord SMS) is: Comfort Mode 22°C, Heating Times Active
-----------------------------------	---

Uitschakelen van de pelletkachel:

Voorbeeld SMS 1234 OFF	De retourmelding (antwoord SMS) is: STOVE OFF
----------------------------------	--

Vorstbeveiliging

Hier is het mogelijk de vorstbeveiliging in of uit te schakelen

Voorbeeld SMS 1234 FON	De retourmelding (antwoord SMS) is: FROST PROTECTION ON
----------------------------------	--

Voorbeeld SMS 1234 FOFF	De retourmelding (antwoord SMS) is: FROST PROTECTION OFF
-----------------------------------	---

Info vragen over parameters

Hier worden diverse ingestelde parameters verstuurd (Status, Actuele tijd, actuele temperatuur in de ruimte):

Voorbeeld SMS 1234 ?	De retourmelding (antwoord SMS) is: bv: Stove ON AUTOMATIC MODE 65% BURN OFF HT1 ...
--------------------------------	---

Een voorbeeld van de actuele status: Standby (inactive), ontsteken (ignition), manueel vermogen (manual mode), reiniging (cleaning phase), enz.

HT1: verwarmingsperiode 1 (als dit niet wordt ingegeven dan wordt 00:00 gebruikt)

HT2: verwarmingsperiode 2 (als dit niet wordt ingegeven dan wordt 00:00 gebruikt)

RT: Ruimtetemperatuur (Enkel indien er een ruimtevoeler met de kachel verbonden is)

8. WAARSCHUWINGEN EN FOUTEN

Als er zich een **fout** voordoet gedurende de normale werking, dan wordt er een SMS verstuurd met de foutmelding aan het GSM-nummer dat is opgeslaan in de kachel.

Waarschuwingen / Fouten	SMS-bericht
Indien in de commando-sms een fout is gesloten. (bvb.: 4231 A60)	FAILURE: code error
Indien in het commando geen herkenbare waardes zijn ingegeven (bvb.: 1234 x1sss)	FAILURE: text error
Automatische herstart modem (zie aanwijzing hieronder)	FAILURE: sending SMS - resetting GSM module
Geen ruimtevoeler is aangesloten, omschakelen naar manueel vermogen!	FAILURE: no room sensor available
Contact met ruimtevoeler tijdens werking in comfort-mode verbroken, omschakelen naar manueel vermogen!	WARNING: room sensor signal lost - please switch to MANUAL MODE
Deksel pellet-voorraad open	WARNING: pellet cover open
Deur vuurhaard open	WARNING: door open
Niet genoeg onderdruk	WARNING: not enough low pressure
Geen pellets	FAILURE: no pellets
Niet ontstoken	FAILURE: not ignited
Vlamvoeler defect	FAILURE: flame sensor defect
Motor voorraad defect	FAILURE: dischargemotor defect
Motor voorraad blokkage	FAILURE: dischargemotor blocked
Ventilator defect	FAILURE: ID fan defect
Niet genoeg onderdruk (permanent)	FAILURE: low pressure control
Kachel oververhitting	FAILURE: safety temperature limiter

Belangrijk

De **waarschuwingen** worden niet automatisch verstuurd.

Is er, tijdens het versturen van een SMS naar de kachel, een waarschuwing, dan wordt deze als bericht naar de gebruiker terug gestuurd. Bvb „Door Open“.

Dit is niet mogelijk met een verborgen (privé)-nummer.

Belangrijk

Als de modem overbelast wordt (bijvoorbeeld door info-smsen van de gsm-operator of herhaaldelijk versturen van een antwoord-sms aan een bepaald nummer), dan wordt de modem na 5 pogingen voor de zekerheid opnieuw opgestart en wordt een SMS verstuurd naar het GSM-nummer dat opgeslaan staat.

FAILURE: sending SMS - resetting GSM module

De modem is na de automatische heropstart terug gebruiksklaar.



NL

In geval van twijfel, een vertaalfout of ontbrekende vertalingen is de Duitstalige handleiding de enige juiste handleiding. Technische en optische wijzigingen, zoals spelling- of drukfouten voorbehouden.

© 2018 | RIKA Innovative Ofentechnik GmbH



RIKA Innovative Ofentechnik GmbH
4563 Micheldorf/Austria, Müllerviertel 20
Telefon: +43 7582 686-41, Fax-DW: 43
E-Mail: verkauf@rika.at

RIKA.AT
